

Ev. Kirchengemeinde  
Klosterfelde



# Gemeindebrief

Juli / August 2021



**L**iebe Gemeinde, endlich ist es Sommer! Denn egal, wie das Wetter auch sein mag, der kalendarische Sommer hat in diesem Jahr am 21. Juni um 5:32 Uhr mitteleuropäischer Zeit begonnen. Zuverlässig wie in jedem Jahr. Das alles schreibe ich natürlich lange vorher. Aber die Aussicht darauf, dass der Sommer zu einem fest bestimmten Termin beginnt, ist sehr beruhigend. Es kommt eben nicht darauf an, wie das Wetter ist oder vielleicht gerade nicht ist. Es ist jetzt Sommer! Punkt.

Schwierig wird es erst dadurch, dass wir meinen, im Sommer müsste es doch Sonnenschein und Wärme geben. Wir wollen in den Urlaub fahren, entspannen, Belastendes hinter uns lassen und auch neue, schöne Dinge erleben. Sommer bedeutet für die meisten von uns auch, eine Reise zu machen oder einfach nur mal unterwegs zu sein. Wir wollen mit neuen Eindrücken aus der Sommerzeit in unseren Alltag zurückkehren. Erholt, erfrischt, entspannt. So erwarten wir von dieser Jahreszeit zwischen dem 21. Juni und 22. September meistens viel zu viel und sind dann enttäuscht, wenn uns das Wetter nicht gefällt, eine geplante Fahrt nicht

stattfinden kann oder wir vielleicht ausgerechnet in dieser Zeit krank werden.

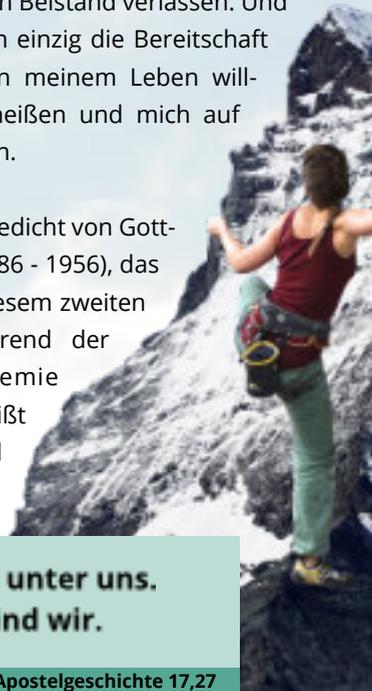
Doch genauso wie es jedes Jahr wieder ganz zuverlässig einen Sommer gibt, so ist auch Gott ganz zuverlässig für uns da. Der Monatsspruch Juli bringt das gut zum Ausdruck:

Gott ist nie fern von uns. Wir sind stets in ihm, dürfen in seiner Gnade leben und tätig sein oder einfach nur da sein. Wir müssen dafür nichts tun. Gott ist da! Punkt.

Das ist ein beruhigender Gedanke. Denn egal wie ich mich fühle oder ob ich Gottes Nähe wahrnehme, ich kann mich stets auf seinen Beistand verlassen. Und dafür muss ich einzig die Bereitschaft haben, Gott in meinem Leben willkommen zu heißen und mich auf ihn einzulassen.

Es gibt ein Gedicht von Gottfried Benn (1886 - 1956), das sehr gut zu diesem zweiten Sommer während der Corona-Pandemie passt. Es heißt "Reisen" und beschäftigt

**Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.  
Denn in ihm leben, weben und sind wir.**



sich mit unseren Vorstellungen von ebendem, dem Verreisen. Es schaut hinter unsere Wünsche und erkennt die *Ent-Täuschung*, die in vielen Fällen eintritt. Es legt uns nahe, nicht wegzufahren, sondern zu bleiben und uns selbst dadurch besser kennenzulernen. Hier ist ein Auszug aus dem Gedicht:

*Meinen Sie Zürich zum Beispiel  
sei eine tiefere Stadt,  
wo man Wunder und Weihen  
immer als Inhalt hat?*

...

*Ach, vergeblich das Fahren!  
Spät erst erfahren Sie sich:  
bleiben und stille bewahren  
das sich umgrenzende Ich.*

Ich möchte Sie einladen, diesen Sommer anders zu erleben. Nicht mit wünschen und hoffen, sondern mit Dankbarkeit für all das, was wir Tag für Tag erleben dürfen. An manchen Tagen werden wir viel-

leicht nichts anderes dafür finden als die Tatsache, dass wir morgens wieder aufwachen durften. Dann gibt es aber auch Tage, die sind voll und satt mit schönen Kleinigkeiten. Und wir finden viele Anlässe zur Dankbarkeit. Der Monatspruch aus dem August kann in diesem Sinne auch als Aufforderung an uns umgedreht werden:

Neige, liebe Leserin, lieber Leser, dein Ohr und höre!

Öffne deine Augen und sieh!

Denn die tieferen Erlebnisse mit Wundern und Weihen und dem Mehr an Inhalt, von denen Benn in seinem Gedicht spricht, die gibt es doch ganz sicher auch hier. Bei uns und in uns und in unserer nächsten Umgebung.

Ich wünsche Ihnen *wunder-volle* Sommererlebnisse. Genießen Sie jeden Tag aus vollem Herzen, wie auch immer er sein mag und bleiben Sie behütet.

*Ihre Barbara Ide*

**Neige, HERR, dein Ohr und höre!  
Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!**

## Spandau hat einen Superintendenten

Liebe Gemeinde,  
wir, genauer die Mitglieder der Synode<sup>1</sup> des Kirchenkreises Spandau, haben gewählt. Und Spandau hat nach 50 Jahren Kollegialer Leitung künftig erstmals wieder einen Superintendenten an der Spitze des Kirchenkreises.

Auf der digitalen Frühjahrssynode des Kirchenkreises Spandau am 23. April stand die Wahl der Superintendentin / des Superintendenten für eine Amtszeit von 10 Jahren an. In einer engen Wahl hat sich im dritten Wahlgang eine knappe Mehrheit der 65 anwesenden Synodalen für Pfarrer Florian Kunz entschieden. Florian Kunz ist zurzeit Pfarrer der evangelischen Gemeinde Zum Heilsbrunnen im Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg sowie seit fünf Jahren einer der Stellvertreter des Superintendenten in diesem Kirchenkreis.

Neben Pfarrer Florian Kunz stand Pfarrerin Aljona Hofmann zur Wahl, die lange in Berlin und Kyritz tätig war und zurzeit die Evangelische Emmausgemeinde in Moskau betreut.

Generalsuperintendentin Ulrike Trautwein leitete die Wahl und

wünschte Pfarrer Kunz „Gottes Segen für die spannende Aufgabe in Spandau“.



*Pfarrer Florian Kunz (39 Jahre)*

Ein Vorstellungsvideo, sowie eine Aufnahme seines Vorstellungsgottesdienstes vom 11. April in St. Nikolai finden Sie im YouTube-Kanal des Kirchenkreises:

### **spandau-evangelisch**

Kurzlink zu den Videos:

***<https://kurzelinks.de/aof9>***

Noch mehr Informationen zur Synode, den beiden Kandidat\*innen und zum digitalen Wahlprozess können Sie nachlesen im aktuellen Rundbrief SPANDAU-evangelisch 01/2021. Besuchen Sie auch hierfür die Internetseite des Kirchenkreises.

Bis zur Einführung von Pfarrer Kunz nimmt das bisherige Kollegium weiterhin alle Leitungsaufgaben im Kirchenkreis wahr. So wird es also noch einige Wochen dauern, bis wir endgültig DANKE sagen und nach 50 Jahren Kollegialer Leitung unserer vorerst letztes Kollegium in Spandau verabschieden werden. Wenn Sie mehr wissen wollen über die Geschichte dieser Leitungsform in Spandau seit 1971, finden Sie hierzu eine Broschüre „40 Jahre Kollegiale Leitung“, die im Jahr 2011 erschienen

und zum Nachlesen ebenfalls über die Internetseite des Kirchenkreises zu finden ist.

So schließen auch wir als Gemeindeführung uns den guten Wünschen für unseren neuen Superintendenten an und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Pfarrer Kunz in den vor uns liegenden Jahren.

*Jens Oltersdorff, Ältester*

*1Die Kirchengemeinde Klosterfelde war auf der Kreissynode vertreten durch Pfarrer Thomas Martschink, sowie die vom Gemeindekirchenrat gewählten Synodalen, Sieglinde Bachmann und Jens Oltersdorff.*



**Wir sollten uns Zeit nehmen,**

**Gott zu suchen**

**und das Leben zu finden.**

**Bei ihm ist die Quelle.**

*Peter Hahne*

## Gemeindeausflug am Sonntag, den 5. September

Unser diesjähriger Gemeindeausflug führt uns in die Gemeinde, die wir schon im letzten Jahr besuchen wollten, nach Stahnsdorf, zur Evang. Kirchengemeinde Güterfelde. Wir freuen uns darauf, eine weitere Gemeinde in unserer Nähe kennenzulernen. Wie in alter Manier besuchen wir gemeinsam den Gottesdienst, um anschließend bei einem geselligen Picknick noch mehr über das dortige Gemeindeleben zu erfahren.

Wir treffen uns an der Kirche zum Gottesdienstbeginn um **9:30 Uhr** in der Kirchengemeinde Güterfelde, Kirchplatz 11, 14532 Stahnsdorf, Ortsteil Güterfelde.

Es kann eine Mitfahrgelegenheit von unserer Gemeinde aus organisiert werden – bitte melden Sie sich bis zum 13. August im Gemeindebüro an, damit wir genug Zeit haben, alles zu arrangieren.



Nähere Informationen erhalten Sie wie immer auf unserer Homepage, im Schaukasten sowie durch unsere ausgelegten Flyer im Vorfeld des Ausfluges.

*Eugene Reese*

In den Monaten April und Mai erhielten wir an Spenden und Kollekten für unsere Gemeindegemeinschaft **3.023,31 €** und für die Landeskirche **767,85 €**.

Ein ganz herzliches Dankeschön sei auch gerade denjenigen gesagt, die in diesen Pandemie-Zeiten ihre Gemeinde in besonderer Weise finanziell unterstützen!

**Empfänger: Ev. Kirchenkreis Spandau, IBAN: DE57 1007 0848 0523 3036 04,**

**Verwendungszweck: KG Klosterfelde, Spende (ggf. spezieller Zweck).**

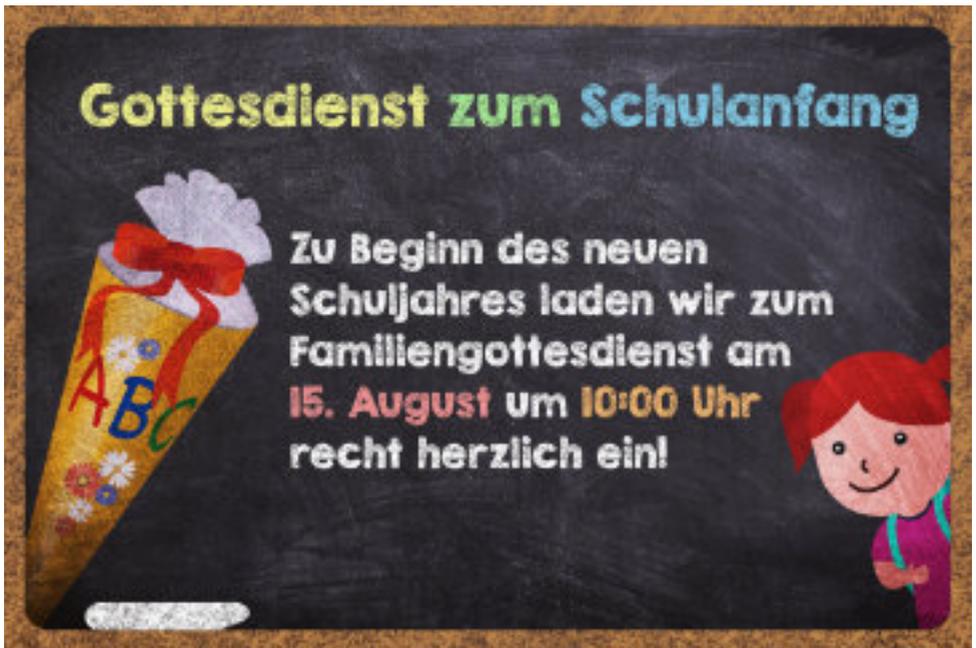
## Konfirmandenunterricht in Klosterfelde

**L**iebe Familien, vielleicht haben Sie schon über den anstehenden Konfirmandenunterricht gesprochen. Ein Unterricht, bei dem die Konfirmandinnen und Konfirmanden nicht nur über Gott und die Welt reden, sondern auch über viele Fragen und Themen, die sie derzeit besonders bewegen.

Neben den interessanten Kursangeboten gestalten sie Gottesdienste mit, wie z. B. zur Osternacht, oder erleben die Kinderbibelwoche als Helfer einmal ganz anders. Die tollen Ferienfahrten bringen nicht nur viel Spaß und Action, sondern

auch viele unvergessliche Momente mit anderen netten Jugendlichen. Für viele ist das meist der Höhepunkt der ganzen Konfirmandenzeit.

Möglicherweise ist diese Zeit auch für den Rest der Familie eine Gelegenheit, einen erneuten Kontakt zur Kirchengemeinde aufzunehmen. Wir würden uns sehr darüber freuen, Sie sind herzlich willkommen. Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns doch einfach im Gemeindebüro an.



## „Erzähl' mir vom Leben“

**W**enn Sie diesen Gemeindebrief lesen, hat sich eine kleine Gruppe von Menschen seit Ende Mai bereits aufgemacht, eigene Texte zu verfassen und dabei unterschiedliche Schreibangebote und –techniken auszuprobieren.

Meine Kollegin Annika und ich gestalten im Rahmen unserer Weiterbildung „Theaterpädagogik“ das neue Schreib-Theater-Projekt der Theater-AG Klosterfelde jeweils Freitagnachmittag **von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr** - zunächst online - und später hoffentlich auch wieder vor Ort in unserer Gemeinde.

Wir werden voraussichtlich bis Januar 2022 gemeinsam arbeiten und wollen dann in einer Präsentation für die Gemeinde einige Ergebnisse veröffentlichen.

Aktuell sind noch zwei bis drei Plätze in unserem Kreis frei und der Einstieg noch gut möglich!

Wer also kurzentschlossen noch bei uns mitmachen möchte, kann sich gerne unter: **klosterfelde-theater@gmx.de** bei mir melden und weitere Informationen anfordern.

Herzliche Grüße  
*Nico(la) Steinberg*



## Auf zu neuen Ufern

Innerhalb der Kita-Landschaft gibt es unter den Mitarbeiterinnen immer wieder Wechsel und Veränderungen. Das ist verständlich und nachvollziehbar, da doch viele, sich ergänzende Erfahrungen bereichernd wirken können und Erzieherinnen zudem sehr gesucht sind und rar.

Trotzdem ist jeder Abschied, wo man sich aneinander gewöhnt hat, auch von Traurigkeit bestimmt. So sind wir jetzt ein wenig traurig, dass Kerstin Gerasch, die weit über zwanzig Jahre zu unserer Kita gehörte, für sich noch einmal den Neubeginn gesucht hat für ihre nächsten Berufsjahre. Freilich, wer so viele Erfahrungen sammeln konnte, hat etwas einzubringen, kann aus dem Vollen schöpfen und wird gewiss ein Gewinn sein. Dort, wo die Wege Kerstin hinführen, wird sie deshalb sicher zu einem Glücksgriff werden.

So wollen wir an dieser Stelle nicht wehmütig sein! Wir wollen vielmehr danken für alles, was da war: Manche Kindergeneration hat Kerstin Gerasch auf ihrem Lebensweg geprägt und mit viel Liebe begleitet, zudem in Kreativität und mit tollen Ideen und immer wieder sehr einfühlsam. Hinzu kommt für uns, sie hat uns oft das Gemeindeleben bereichert, mit musikalischem Geschick bei Kinderbibelwochen,



bei Gemeindefesten, bei Seniorengenerationstagen, kurzum: sie wird fehlen. ... Trotzdem keine Tränen jetzt, sondern vielmehr Freude. Wir freuen uns mit Kerstin über ihren Neubeginn, blicken dankbar zurück auf die gemeinsamen Wege und wünschen von Herzen alles Gute und Gottes Segen!

**Thomas Martschink, Pfarrer**



Montag	17:45 Uhr	<b>Flötenkreis</b> Gabriele Beuster	jeden 4. Montag im Monat
	18:45 Uhr	<b>Singekreis</b> Andreas Kuhnnow	12.07.   26.07.   09.08.   23.08.
	19:00 Uhr	<b>Elternkreis Spandau EKBB e.V.</b> Sabine Hinze	1. und 3. Montag im Monat
Dienstag	10:00 Uhr	<b>Hannakreis</b>	13.07.   27.07.   10.08.   24.08.
	17:45 Uhr	<b>Musik für Kinder</b> Ada Belidis	auf Anfrage
	18:30 Uhr	<b>Kirchenchor</b> Ada Belidis	jeden Dienstag <i>(nicht in den Ferien)</i>
Mittwoch	10:00 Uhr	<b>Bastelkreis</b> Ursula Giesler	jeden Mittwoch <i>(nicht in den Ferien)</i>
	15:00 Uhr	<b>Klosterfelder Freundeskreis</b>	jeden Donnerstag
	16:30 Uhr	<b>Bibelorientierter Gesprächskreis</b> Pfr. Thomas Martschink und Friedhelm Steinberg	01.07.   Jesus Sirach 35,16-22a 05.08.   2. Mose 19,1-6 02.09.   1. Korinther 1,18-25
Donnerstag	17:00 Uhr	<b>Büchercafé</b> Gabriele Beuster	jeden 3. Donnerstag im Monat
	19:00 Uhr	<b>Abendrunde</b> Gabriele Beuster und Iris Pieper	01.07.   Knäckebrot und Dips herstellen 05.08.   Boule spielen 02.09.   Wanderung
	19:30 Uhr	<b>Bastelrunde</b> Monika Martschink und Bettina Oltersdorff	01.07.   05.08.   02.09.
Freitag	17:00 Uhr	<b>Theater-AG Klosterfelde</b> Annika Bonas und Nico Steinberg	auf Anfrage: klosterfelde-theater@gmx.de

NE  
TER  
HALT

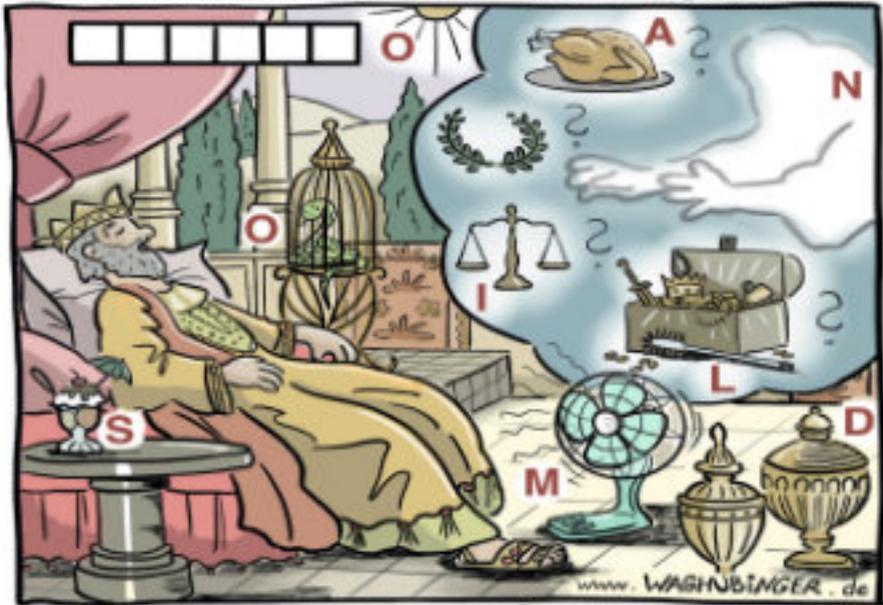
Wir laden Sie recht herzlich zu all unseren Veranstaltungen ein!

<p><b>4. Juli</b> Sonntag, 10:00 Uhr   5. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>1. Korinther 1,18-25</b> Pfarrer Martschink</p>
<p><b>11. Juli</b> Sonntag, 10:00 Uhr   6. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>Musikalischer Gottesdienst</b> „Geh´ aus, mein Herz, und suche Freud“ Herr Temme / Pfarrer Martschink</p>
<p><b>18. Juli</b> Sonntag, 10:00 Uhr   7. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>1. Könige 17,1-16</b> Pfarrerin i. R. Kraft</p>
<p><b>25. Juli</b> Sonntag, 10:00 Uhr   8. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>1. Korinther 6,9-14(15-18)19-20</b> Pfarrerin i. R. von Kekulé</p>
<p><b>1. August</b> Sonntag, 10:00 Uhr   9. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>Matthäus 7,24-27</b> Pfarrer i. R. Kusch</p>
<p><b>8. August</b> Sonntag, 10:00 Uhr   10. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>2. Mose 19,1-6</b> Prädikantin Birke</p>
<p><b>15. August</b> Sonntag, 10:00 Uhr   11. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>Familiengottesdienst z. Schulanfang</b> Pfarrer Martschink (siehe Seite 7)</p>
<p><b>22. August</b> Sonntag, 10:00 Uhr   12. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>Markus 7,31-37</b> Pfarrer Martschink</p>
<p><b>28. August</b> <b>Samstag, 11:00 Uhr</b>   Konfirmation</p>	<p><b>Konfirmation mit Abendmahl</b> Pfarrer Martschink (siehe Seite 13)</p>
<p><b>29. August</b> Sonntag, 10:00 Uhr   13. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>1. Mose 4,1-16a</b> Herr Steinberg</p>
<p><b>5. September</b> Sonntag, <b>9:30 Uhr</b>   14. Sonntag n. Trinitatis</p>	<p><b>Gemeindeausflug zur Kirchengemeinde Güterfelde</b> (siehe Seite 6)</p>

Freitags um **8:45 Uhr** Morgenandacht - nicht in den Sommerferien (19.07. - 07.08.)

## "Was träumst du?" Träume in der Bibel

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: SALOMO

## Der Traum des Salomo

Einigen solchen Traum, wie ihn König Salomo, der Sohn des David, gehabt hat, wünschen sich wahrscheinlich viele. Laut dem Alten Testament (1. Buch der Könige, Kapitel 3) erscheint Gott Salomo im Traum und fragt ihn: „Was wünschst du dir? Bitte, was ich dir geben soll!“ Was würdet ihr antworten? Einmal einen Wunsch frei zu haben – da kann einem vieles einfallen. Das ist auch bei König Salomo möglich. Er könnte Gott um ein langes Leben und Gesundheit

bitten, um Reichtum, um militärische Stärke und den Sieg über alle seine Feinde, doch Salomo bittet um etwas anderes. Er bittet um Verstand und Weisheit. Ein seltsamer Wunsch? Hättet ihr euch auch so etwas gewünscht? In der Schule wäre es sicherlich sehr hilfreich, besonders klug zu sein. Salomo bittet um Weisheit, weil er sehr jung König geworden ist und als König nichts falsch machen möchte. Gott gefällt der Wunsch des Königs und er erfüllt ihm – seitdem ist bis heute König Salomo für seine Weisheit bekannt.

# Konfirmation 2021



*Leni Böse*



*Tibor Hézinger*



*Vivien Hézinger*



*Aimée Klement*



*Ramiro Zywicki*



*Lilia Behrendt*



*Jannik Kähne*



*Emma Köfeld*



*Kyan Achterberg*



# Spandauer Kreuz

Anhänger mit der Darstellung  
des Gekreuzigten  
Berlin-Spandau, 10. Jahrhundert

Der Anhänger selber ist nicht gefunden worden, wohl aber die Form, in der solche Stücke wahrscheinlich auch in anderen Metallen aus Silber gegossen wurden.

Die aus Ton hergestellte Gussform stammt vom Burgwall in Berlin-Spandau. Es kann kaum ein Zweifel daran bestehen, dass es sich bei dem Anhänger um ein christliches Symbol handelt.

Die Anhänger können Sie exklusiv bei uns  
in Silber oder Gold erhalten!



**BROSE**

Juwelen · Uhren · Schmuck

Mitten in Spandau am Markt  
Breite Straße 23 · 13597 Berlin-Spandau  
Tel. 333 30 95 · [www.brosejuwelier.de](http://www.brosejuwelier.de)



**Home  
Instead**  
Seniorenbetreuung

*Zuhause am Abend*

## AUF DIESEM LEGENDÄREN LIVE-KONZERT TRAF SIE DIE LIEBE IHRES LEBENS.

„Und jedes Mal, wenn wir zusammen die Platte hören, erzählt sie von dem langhaarigen jungen Mann, der später Vater ihrer Kinder wurde.“

Gerdia T., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead.

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir auch Ihnen als Angehörige einfach persönlicher helfen und Sie entlasten können.

[berlin-spandau@homeinstead.de](mailto:berlin-spandau@homeinstead.de)

Telefon 030 2084865 -0

**KOSTENÜBERNAHME  
DURCH PFLEGEKASSE  
MÖGLICH**

**SENIORBETREUUNG. EINFACH PERSÖNLICHER!**  
BETREUUNG ZUHAUSE | BETREUUNG AUSSER HAUS | UNTERSTÜTZUNG BEI DER GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG



*Augenglasbestimmung*

*Kontaktlinsenanpassung*

*Optometrisches Screening*

*Binokulare Prüfung*

*Beratung für Sehbeeinträchtigte*

*Hauseigene Brillenwerkstatt*

*Spandau: Seegfelder Str. 58, 13583 Berlin, Tel.: 030 / 333 36 59*

*Falkensee: Spandauer Str. 146, 14612 Falkensee, Tel.: 03322 / 226 92*

*Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr, [www.meler-augenoptik.de](http://www.meler-augenoptik.de)*

*Meier Augenoptik GmbH, Geschäftsführer: Susanne & Michael Meier*



# HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Persönliche Beratung – auf Wunsch Hausbesuche
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- günstige Sterbegeldversicherungen
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

[www.hafemeister-bestattungen.de](http://www.hafemeister-bestattungen.de)



BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



# 333 40 46



Filialleiter  
Florian Brückner  
und Schauspielerin  
Christine Neubauer  
bei der Preis-  
verleihung

## Ihr Hörgeräte-Akustiker in Spandau: zum 7. Mal in Folge ausgezeichnet!

Wieder eine Preisverleihung für HORNIG über die wir sehr glücklich sind. Unsere Kunden sind es auch: Testen Sie den Akustiker mit Zufriedenheitsgarantie – wir freuen uns auf Sie.



 **HORNIG**  
HÖRGERÄTE-AKUSTIK **DIRK HORNIG**

### Hörgeräte-Akustik-Meisterbetrieb Dirk Hornig

Seegfelder Straße 56 · 13583 Berlin · Tel.: 030 / 34 97 56 57  
Mo.–Fr. 9–18 Uhr · [www.hornig-hoeren.de](http://www.hornig-hoeren.de)

**P** immer frei: hinter dem Haus (Einfahrt Borkzeile – Parkplatz von Getränke-Lehmann). Für Kurzparker: Parkplätze auch direkt vor dem Geschäft.

## Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Suchen Sie für ihren Angehörigen eine gute Alternative zur herkömmlichen Heimunterbringung, so wenden sie sich an den  
**Pflegekreis Naffin.**

**030/ 263 03 260**

Immer mehr Menschen schenken uns Ihr Vertrauen.  
Wir sind da, um Ihnen zu helfen.

Pflegekreis Naffin



Wenn ein Leben beendet ist ...

# FLIEGENER BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten von preiswert bis exklusiv

Falkenhagener Straße 13, 13585 Berlin-Spandau

☎ 030/335 80 18, [www.fliegenger-bestattungen.de](http://www.fliegenger-bestattungen.de)

Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegenger-Cotta



Liebe Gemeindebriefleser,

normalerweise sind Sie es gewohnt, an dieser Stelle gemeindliche Familiennachrichten zu Geburtstagen, Taufen, Trauungen und Beisetzungen unserer Gemeinde zu lesen. Leider sind wir aber aufgrund geltender Vorschriften zum Datenschutz dazu verpflichtet, diese Informationen aus Veröffentlichungen, die einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, zu entfernen, wenn uns hier keine vorherige schriftliche Einwilligung jedes einzelnen Genannten vorliegt. Dies betrifft auch unseren Gemeindebrief, welcher als pdf-Dokument auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt wird.

Wenn Sie an diesen Informationen Interesse haben, können wir Sie nur auf die gedruckte Version unseres Gemeindebriefes verweisen. In dieser ist eine Veröffentlichung unter Berücksichtigung gewisser Vorschriften immer noch möglich. Eine gedruckte Version finden Sie entweder als Gemeindeglied in Ihrem Briefkasten oder Sie kommen einfach mal in unserer Gemeinde persönlich vorbei – dort liegt der Gemeindebrief aus. Wir bedauern dies selbst und bitten diesen Umstand zu entschuldigen.

***Ihre Gemeindebriefredaktion!***

**TRAUER  
BEGLEITUNG**



### **Angebote für Trauernde**

Trauercafés können noch nicht in Präsenz stattfinden, aber die Trauernden werden in Einzelgesprächen, Telefonaten und Spaziergängen begleitet.

### **Kontakt und Information:**

Seelsorgerin Frauke Neupert-Schuhmacher

Tel. 0151 6515 8967, [neupert-schuhmacher@kirchenkreis-spandau.de](mailto:neupert-schuhmacher@kirchenkreis-spandau.de)

### **Sommertagesdienst für Trauernde und ihre Angehörigen Sonnabend, 21. August 2021, 15 Uhr**

Paul-Gerhardt-Gemeinde, Im Spektefeld 26, 13589 Berlin  
Mit Diakonin Frauke Neupert-Schuhmacher und Stefan Voß

[www.spandau-evangelisch.de/trauer-und-leben](http://www.spandau-evangelisch.de/trauer-und-leben)





## » Mit nachhaltigen Investments Zukunft gestalten «

Mit gutem Gewissen Geld anlegen und Renditen erwirtschaften: Aber nicht auf Kosten von Menschlichkeit, Ethik und Moral. terrAssisi-Fonds sind der Weg für ein nachhaltiges Investment, denn sie bewerten bei der Auswahl der Anlagetitel nicht einfach nur die Bonität der Wertpapiere, sondern legen strenge Nachhaltigkeitskriterien zugrunde.

#### terrAssisi® Fonds

OO Missionszentrale der Franziskaner  
Albertus-Magnus-Straße 39, 53177 Bonn  
E-Mail: [info@terrassisi.de](mailto:info@terrassisi.de)  
[www.terrassisi.de](http://www.terrassisi.de)



TERRASSISI®

## Kontakte in Klosterfelde:



Evangelische Kirchengemeinde Klosterfelde | Seegfelder Straße 116 | 13583 Berlin  
[www.gemeinde-klosterfelde.de](http://www.gemeinde-klosterfelde.de)

Pfarrer   Thomas Martschink Tel.: 36 99 56 47 (Büro Gemeinde) Tel.: 36 99 56 24 (Büro Pfarrhaus) E-Mail: martschink@gemeinde-klosterfelde.de	Sprechstunde: Donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr und nach Vereinbarung
Gemeindebüro Tel.: 3 72 28 63   Fax: 3699 56 49 E-Mail: buero@gemeinde-klosterfelde.de	Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr <i>In den Sommerferien (24.06.-06.08.2020)</i> Mo. und Do. 10:00 -13:00 Uhr Do. 18:00 -19:30 Uhr
Küsterin   Bettina Oltersdorff Tel.: 3 72 28 63	Di. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindegeschwester für Seniorenarbeit	Stelle zurzeit nicht besetzt
Kindertagesstätte   Monika Martschink Tel.: 372 58 57 E-Mail: kita.klosterfelde@kirchenkreis-spandau.de	Anmeldungen: Mo. 15:00 - 16:00 Uhr Do. 9:00 - 10:00 Uhr
Kirchenmusikerin   Ada Belidis Tel.: 22 68 48 33	Zu Chorzeiten in der Gemeinde erreichbar
Kirchwart   Marcus Abel Tel.: 0163 / 337 80 13 E-Mail: abel@gemeinde-klosterfelde.de	Mo. bis Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

### Impressum:

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Klosterfelde  
 Redaktion: Carsten Asaël, Christian Blaschke, Hannelore Busch, Nadine Dobieglewski,  
 Thomas Martschink, Lothar Wust | Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen  
 62. Jahrgang; Auflage: 2.000 Stück

**Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau, IBAN DE57 1007 0848 0523 3036 04,**

**Verwendungszweck: KG Klosterfelde, Spende Gemeindebrief**

E-Mail an die Redaktion: [redaktion@gemeinde-klosterfelde.de](mailto:redaktion@gemeinde-klosterfelde.de)

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Redaktionsschluss der Ausgabe September / Oktober 2021 ist der 23.07.2021**